

## IPF erweitert Online-Angebot für Ärzte

BERLIN – Fachinformationen für Ärzte und medizinisches Personal rund um das Thema Labordiagnostik bietet der neue Ärztebereich auf dem Onlineportal des Infozentrums für Prävention und Früherkennung (IPF). Unter [www.vorsorge-online.de](http://www.vorsorge-online.de) stellt das IPF Expertenempfehlungen rund um Labortests, Hinweise zu Prä- und Postanalytik sowie Hilfestellungen zur Abrechnung von Laborleistungen zur Verfügung. Eine Auswahl an Broschüren und Gesprächsleitfäden unterstützt Ärzte im Praxisalltag und Patientenkontakt. Ärzte können zudem Infoblätter für ihre Patienten zu Vorsorgeuntersuchungen mit Labortests und Infoposter fürs Wartezimmer bestellen – kostenfrei und in Wunschaufgabe.

Neu: Die Rubrik „Neues aus der Wissenschaft“ steht neben Medizinern nun auch Patienten offen. Hier stellt das IPF regelmäßig Forschungsergebnisse, Therapietrends und labordiagnostische Innovationen sowie Empfehlungen von Fachgesellschaften zu labordiagnostischen Untersuchungen vor. Mit dem neuen Angebot auf [www.vorsorge-online.de](http://www.vorsorge-online.de) reagiert das IPF auf aktuelle Einsichten zum Arzt-Patienten-Verhältnis. Studien belegen, dass Genesung bzw. der Heilungsfortschritt oftmals besser gelingt, wenn Mediziner das Arztgespräch vertrauensvoll gestalten und Patienten ihrerseits gut informiert ins Gespräch gehen.

Wie bisher bleibt das Online-Angebot des IPF kostenfrei. Verbraucher und Mediziner finden einen schnellen und umfassenden Überblick zur Gesundheitsvorsorge und ihren Früherkennungsmöglichkeiten.

*Das Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF) informiert die Öffentlichkeit über bestehende Möglichkeiten der Krankheitsvorsorge durch Laboruntersuchungen. Seit über zehn Jahren veröffentlicht das IPF in Zusammenarbeit mit anerkannten Experten Broschüren und Faltblätter zu einzelnen Krankheiten und deren Früherkennung. Diese Veröffentlichungen können kostenlos angefordert werden. Das IPF wird vom Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) unterstützt. Seine Neutralität wird durch einen wissenschaftlichen Beirat gewährleistet, dem erfahrene Ärzte angehören. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.vorsorge-online.de](http://www.vorsorge-online.de)*

AUSGABEDATUM

15.08.2017

RÜCKFRAGEN AN

Susanne Gerhards

Redaktionsleiterin

T 030-200 599 48

[presse@vorsorge-online.de](mailto:presse@vorsorge-online.de)

[www.vorsorge-online.de](http://www.vorsorge-online.de)